

Deutschland zwischen Drill und Kuschelpädagogik

Beitrag von „Elternschreck“ vom 3. November 2013 16:22

Trotz alledem würde mir auch für *NRW* so ein System wünschen !

Mag sein, dass der Impetus der o.g. Eltern, ihre Kinder auf das Gymnasium schicken zu wollen, ein wenig übertrieben war. Auf der anderen Seite, finde ich es positiv, dass in Bayern die Eltern (!) viel mehr in die Pflicht genommen werden, für den Erfolg ihrer Kinder auch etwas zu tun.

In *NRW* kann leider jeder machen was er will, und zu viele Leistungsverweigerer und Luschen besuchen, auf Kosten der Lehrer und geeigneten, leistungsorientierten Schüler, Schulformen, bes. das Gymnasium, die sie intellektuell nicht schaffen können und den ganzen Betrieb egoistisch und rücksichtslos ausbremsen. Und dann kommt noch unsere liebe Schulministerin, *Frau Löhrmann*, mit der bedeutungsschwangeren, für mich auch sozialträumerischen, Gutmenschfloskel "Wir lassen niemanden zurück !" 8_o)

Image not found or type unknown